

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Vernal Plus

Ausgabedatum / Referenz  
Ersetzt Fassung vom  
Druckdatum

28.09.05 AP  
28.03.01 PH  
28.09.2005 Blatt Nr. **53992**

Seite 1 von 4

Firma

AGROline AG, CH-4051 Basel / Schweiz  
Telefon 061 / 270 95 55, Fax 061 / 270 95 59

## 1 Handelsname und Lieferant

1.1 Handelsname /  
Warenkennzeichnung

**Vernal Plus**

1.1.1 Synonym

1.1.2 Summenformel

1.1.3 Molare Masse

1.2 Anwendung / Einsatz

Stickstoffbetonter Kopfdünger mit wirksamem Kalk und Natrium,  
für den Futterbau geeignet.

1.3 TOX NOTRUF

+41 44 251 51 51 (Toxikologisches Informationszentrum  
CH-8032 Zürich). Notfallnummer gültig in der Schweiz: 145

1.4 CAS Nr.  
CAS Name

1.5 EG-Nr.

1.6 Artikel Nr.

60.39920

## 2 Zusammensetzung

2.1 Chemische Charakterisierung

Enthält Harnstoff, Ammoniumsalze, Phosphate, Kalium- Natrium-  
und Magnesiumsalze.

2.2 Gefährliche Bestandteile

Enthält keine gefährlichen Stoffe im Sinne der EG Direktive  
99/45/EG und 2001/60/EG

2.3 Weitere Angaben

## 3 Mögliche Gefahren

-

## 4 Erste Hilfe

4.1 Augenkontakt

Auge sofort ausgiebig unter fließendem Wasser spülen.

4.2 Hautkontakt

Betroffene Hautpartien ausgiebig unter fließendem Wasser  
spülen.

4.3 Verschlucken

Mundpartien mit fließendem Wasser gründlich spülen - Wasser  
nachtrinken - ärztliche Hilfe.

4.4 Einatmen

An die frische Luft bringen.

4.5 Weitere Angaben

## 5 Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel

Feuerlöscher der Umgebung anpassen.

Bei grosser Hitze können giftige Dämpfe entstehen: Ammoniak  
und nitrose Gase.

5.2 Ungeeignete Löschmittel

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Vernal Plus

Ausgabedatum / Referenz  
Ersetzt Fassung vom  
Druckdatum

28.09.05 AP  
28.03.01 PH  
28.09.2005 Blatt Nr. **53992**

Seite 2 von 4

---

5.3	Persönliche Schutzausrüstung	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
5.4	ERI-Cards	
5.5	Weitere Angaben	Produkt ist nicht brennbar, wirkt feuerhemmend.

---

6	<b>Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	Mechanisch aufnehmen.
---	--	-----------------------

---

## 7 Handhabung und Lagerung

7.1	Handhabung	Keine besonderen Massnahmen.
7.2	Arbeitshygiene	Berufsübliche Hygienemassnahmen einhalten.
7.3	Lagerung	Behälter trocken lagern.
7.4	Lagerplatz	Trockener Lagerraum
7.5	Brand- und EX-Schutz	

---

## 8 Expositionsbegrenzung und Schutzausrüstung

8.1	Technische Massnahmen	
8.2	Grenzwertüberwachung	
8.3	MAK-Wert	
8.4	Persönliche Schutzausrüstung	
8.4.1	Atemschutz	Das Tragen einer Staubmaske wird empfohlen.
8.4.2	Handschutz	Das Tragen von Schutzhandschuhen aus Leder wird empfohlen.
8.4.3	Augenschutz	Das Tragen einer Schutzbrille wird empfohlen.
8.4.4	Andere	

---

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1	Erscheinungsform	fest
9.2	Farbe	beige
9.3	Geruch	geruchlos
9.4	Zustandsänderung	
9.5	Dichte	
	Schüttdichte	900 kg/m <sup>3</sup>
9.6	Dampfdruck	
9.7	Viskosität	
9.8	Löslichkeit in Wasser	löslich
9.9	pH-Wert	
9.10	Flammpunkt	nicht brennbar
9.11	Zündtemperatur	nicht brennbar
9.12	Explosionsgrenzen	untere: n.a. Vol.% obere: n.a. Vol.%
9.13	Weitere Angaben	

---

Geprüft nach:

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Vernal Plus

Ausgabedatum / Referenz  
Ersetzt Fassung vom  
Druckdatum

28.09.05 AP  
28.03.01 PH  
28.09.2005 Blatt Nr. **53992**

Seite 3 von 4

## 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Zu vermeidende Stoffe Mit alkalisch reagierenden Substanzen. Heftige Reaktion beim Erhitzen mit Chloraten, Nitraten und Nitriten.
- 10.2 Zu vermeidende Bedingungen  
Unverträgliche Substanzen Laugen, Chlorate, Nitrate und Nitrite
- 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte Reagiert mit Alkalien unter Entwicklung von Ammoniak.
- 10.4 Weitere Angaben

## 11 Angaben zur Toxikologie

- 11.1 Akute Toxizität LD<sub>50</sub> (oral, Ratte) = > 2000 mg/kg  
Reizung / Ätzung Augen
- 11.2 Subakute / chronische Toxizität
- 11.3 Weitere Angaben Bei Stäuben leichte Schleimhaut- und Hautreizungen möglich. Einatmen hoher Konzentrationen kann schwere Atembeschwerden verursachen.

## 12 Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse CH 2 D 1  
Daphnientoxizität EC<sub>50</sub>: 30 mg/l/48h (berechnet)  
Fischtoxizität LC<sub>50</sub>: >1000 mg/l/96h (Goldorfe, berechnet)  
Biologische Abbaubarkeit  
Gefahrenhinweis  
Mengenschwelle Störfallverordnung n.a.

## 13 Entsorgung

- 13.1 Abfallschlüssel EAK Diese Codes sind nach der industriellen Verwendung ausgerichtet und müssen deshalb durch den Abfallerzeuger ermittelt werden.
- 13.2 CH-Abfallcode
- 13.3 Herkunft

## 14 Transport

- Gefahrgut ja  nein
- 14.1 Landtransport: RID / ADR Klasse Klassifizierungscode  
Warntafel UN-Nr. Gefahren-Nr.  
Verpackungsgruppe  
SDR-Freigrenze  
Deklaration Land
- 14.2 Schiffstransport: IMDG  
UN-No.  
Class  
Subsidiary Risk  
EMS  
Proper Shipping Name

# EG-Sicherheitsdatenblatt

Vernal Plus

Ausgabedatum / Referenz 28.09.05 AP  
Ersetzt Fassung vom 28.03.01 PH  
Druckdatum 28.09.2005 Blatt Nr. 53992 Seite 4 von 4

---

14.3	Lufttransport: ICAO / IATA-DGR UN-No. Proper Shipping Name Class Subsidiary Risk Hazard Label(s) Packing Group Passenger Aircraft Cargo Aircraft only	Packing Instruction Packing Instruction	max. max.
14.4	Weitere Angaben	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.	

---

15	<b>Vorschriften</b>	Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne der Gefahrstoffverordnung und EG-Richtlinien.	
15.1.1	Giftklasse CH		
15.1.2	BAG T Nr. / EDV-Nr.	56034	
15.2	Index-Nr.		
15.3	Gefahrensymbole	-	
15.4	Gefahrenbezeichnung	-	
15.5	R-Sätze (Gefahrenhinweise)	<b>R: -</b>	
15.6	S-Sätze (Sicherheitsratschläge)	<b>S: 22</b> 22	Staub nicht einatmen.
15.7	CEA-Klassierung	F6 s PN3	
15.8	VbF (D)		
15.9	USA (TSCA) Canada (DSL) Australia (AICS) Japan (ENCS) Korea (ECL)		
15.10	Weitere Angaben		

---

## 16 Weitere Hinweise

**Abkürzungen: n.a. = nicht anwendbar; n.b.= nicht bestimmt;  
n.kl. = nicht klassifiziert.**

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Beschreibung der Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben stellen keine Zusicherungen von Eigenschaften dar.

*The above mentioned data correspond to our present state of knowledge and experience. The safety data sheet serves as a description of the products in regard to necessary safety measures. The indications do not imply any guarantee of a property.*